

Erfahrung und Frische



Bei der konstituierenden Sitzung des neuen Stadtseniorenrats (StSR) am 17. Oktober 2023 sind die Vorstandsposten vergeben worden. Mit großer Mehrheit wiedergewählt wurde Christian Marguliés für vier Jahre als Vorsitzender. Auch Klara Rebhan ist als stellvertretende Vorsitzende bestätigt worden.

Dem StSR gehören in der 8. Wahlperiode 58 Delegierte an, davon 26 zum ersten Mal.



Bei der Abstimmung über die neue Schriftführerin erhielt Christa Michallik die Mehrzahl der Stimmen. Ingrid Debler ist ihre Stellvertreterin. Auf Vorschlag des Arbeitskreises Öffentlichkeitsarbeit wurde Alexander Liebel zum Medienbeauftragten des StSR gewählt.

Zu Sprecher*innen der Arbeitskreise (AK) des StSR sind Gertraud Krammer (AK Gesundheit und Pflege), Frank Hummert (AK Öffentlichkeitsarbeit) und Norbert Schammann (AK Wohnen) gewählt worden. Die Arbeitskreise Kultur und Sicherheit haben sich noch nicht auf eine Person geeinigt. Die Sprecher*innen der AK bilden zusammen mit den Vorsitzenden, Schriftführerinnen und dem Medienbeauftragten in den kommenden vier Jahren den neuen Vorstand des StSR.

In ihrer Eröffnungsrede zur neuen Wahlperiode betonte die Nürnberger Sozialreferentin Elisabeth Ries, dass der Stadtseniorenrat „das Sprachrohr für die Belange der älteren Generation“ in der Stadt sei. Es sei entscheidend, „dass es Menschen gibt, denen das Miteinander der Stadtgesellschaft wichtig ist.“ Ries, die auch Referentin für Jugend und Familie ist, rief den Delegierten zu: „Starten Sie durch und bleiben Sie dran.“

Paul Schremser